

teichthamme, so hoch yn doran gefellig, alzeit ufftreiben sullen und mögen, doch also, das sie sulch ir uffgetriben wasser in gewonlichen reynmaln wie vorreint unbedranget ymandes behalden sullen. Auch sal die vorreinunge obendig ires teichs zwuschen uns und yn nu hinfurder in zeukunfftigen ewigen getzeiten an *demselben*) unserm gemachten
 5 tichthamme sein und gehalten werden. Auch wullen wir zeu allen gezzeiten und so uff wir willens werden bemelten unsern teich abzulassen, prior confendt und allen iren nochkomenden bemelts closters sulch ablassen zeuvor alzeit sagen lassen, uff das sie sich unsers ablassens an irem teiche vor schaden mogen vorhuten, und ab wir auch in bemeltem unserm teiche oberig wasser haben wurden, das wullen wir durch ander wege
 10 anderswuhyn nicht vorweysen, sunder uff iren teich allezeit gehen und kommen lassen. *Hierzu erklären Prior und Convent ihr Einverständniß und verpflichten sich, außerdem im Falle des Ablassens des anderen Teiches zur Erleichterung des Abflusses des Wassers, so oft es die Nothwendigkeit erfordere, den übrigen ebenfalls abzulassen.* Sulchen gutlichen furtrag stete — zeu halden, haben wir obgnanten Grossen gebruder in gleicher ge
 15 bruchunge vor uns unser erben und erbnemen unser, und wir bemelten prior und gantze confendt vor uns und alle unser nochkommenden unsers closters insigele an desen brieff — gehalten, der gegeben ist zeum Aldenhain — tausent vier hundert und dornach im sechs unde newntzigsten iarem am achten tage corporis Cristi.

219.

20

1496 Juni 23.

Hdschr.: Or. Perg. Hauptstaatsarchiv Dresden No. 9156. Das wohlerhaltene S. des Ausstellers (Taf. I, 8^a) an Pergamentstreifen.

Ann.: Vergl. Lorenz Grimma 1452.

— Nicolaus Anderßlouben spittelmeister des hospitals zu Grymme ordenns sancti
 25 Iohannis des touffers Cristi *beleihet die Augustiner mit einem Holz yn der Unndorff gelegen vom hospital zu lehn rurende, welches sie von Hanss Dragis Bürger zu Grimma gekauft und mit 65 Gulden Rhein. bezahlt haben, in der Weise, das sie das holtz furbas als ir eigen erbgut besitzen geniessen gebrauchen und dem hospital ierlich uff Michaelis mit zwentzig groschen unnd dreien caphann vortzinsen sollen. Zeugen: Goreß vom Berge
 30 seiner^a) tochter mann, Melchior Tiele, beide burger zw Grymme — — Gegeben — virtzehn hundertt darnach ym sechs unnd newntzigsten iaren dornstags nach der zehntausent ritter tage.*

218. a) desselbem.

219. a) Des Hans Dragis.